

Karate Arawaza Cup in Halle

Am 27. April 2024 fand der prestigeträchtige Karate Arawaza Cup in Halle statt. Dieses Turnier diente als Qualifikation für die Weltmeisterschaft 2024 in den Altersklassen U16, U18 und U21. Die besten Karatekas aus ganz Deutschland, wie auch Athleten aus dem Ausland traten an, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Für den Landesverband Baden-Württemberg gingen u.a. zwei vielversprechende Athleten vom Karateverein Kazuya Sasbach an den Start: Lilli Gallert und Fynn Alf.

Lilli startete bei den Kumite (Freikampf) Mädchen U16 +61 kg stark in das Turnier. In ihrem ersten Kampf besiegte sie ihre Gegnerin aus Lettland souverän mit 8:0 Punkten. Daraufhin setzte sie sich mit 3 zu 0 gegen eine Kämpferin aus der Ukraine durch. Im Halbfinale traf sie auf die amtierende Vize-Europameisterin. Nach einem hart umkämpften Duell endete die reguläre Kampfzeit unentschieden (2:2). Leider entschieden sich die Kampfrichter gegen Lilli, so musste sie sich kurz vor dem Finale geschlagen geben. Dennoch kämpfte sie sich in der Trostrunde zurück und sicherte sich einen hervorragenden dritten Platz.

Fynn zeigte ebenfalls eine starke Leistung. In seinem ersten Kampf gegen einen Kämpfer aus Braunschweig gewann er vorzeitig mit 8:0. Im zweiten Kampf stand ihm ein Gegner aus Lettland gegenüber und der Kampf endete Unentschieden. Da sein Kontrahent den ersten Punkt erzielte, musste Fynn ihm den Vortritt lassen. Der lettische Athlet erreichte das Finale, wodurch Fynn in die Trostrunde einzog. Dort traf er auf einen Kämpfer aus Bayern, welchem er aber leider mit 3:6 unterlag. Dennoch erreichte er in einem stark besetzten Starterfeld einen respektablen siebten Platz.

Der Karate Arawaza Cup in Halle bot spannende Kämpfe und zeigte das hohe Niveau des aktuellen Karate Nachwuchses. Wir gratulieren Lilli Gallert und Fynn Alf zu ihren herausragenden Leistungen.